



## **Antrag Nr. 6      zur Beiratstagung am 24. April 2010**

**Antrag:                weitere Behandlung des Antrags Nr. 3 zum  
26. Februar 2011 – hier Anpassung SpO/SchO/  
Melde- und Passwesen SHFV**

---

Antragsteller:        Vorstand SHFV/Verbandsschiedsrichterausschuss SHFV

Antrag:                Der Beirat des SHFV hat am 24. April 2010 einstimmig  
beschlossen:

Die seitens des Fußballkreises Plön am 26. Februar 2010 angeregte Diskussion zur Erweiterung des Schiedsrichtermeldebogens für alle Unparteiischen, indem die Satzung des SHFV -Auszüge Kapitel 3 Melde und Passwesen hier Wechselbestimmungen- seine Anwendung findet – niedergeschrieben in Antrag Nr. 3 zur Beiratstagung am 26. Februar 2010 – mehrheitlich vom Beirat am 26. Februar 2010 zur weitergehenden Umsetzung an den Verbandsherrenspielausschuss bzw. Verbandsschiedsrichterausschuss verwiesen, wird im Rahmen der Arbeit der AG Schiedsrichterkonzept bis zum Frühjahrsbeirat 2010 in Antragsform gebracht und dann im Rahmen der gesamten Neustrukturierung der SHFV Schiedsrichterordnung zur Abstimmung gestellt.

### Begründung:

Der Beirat des SHFV hat sich am 26. Februar 2010 mehrheitlich dafür ausgesprochen, das Ansinnen des Fußballkreises Plön aufzugreifen und den Verbandsschiedsrichterausschuss in Abstimmung mit dem Verbandsherrenspielausschuss und dem Verbandsgericht beauftragt, einen abstimmungsfähigen detaillierten Antrag in der benannten Thematik zu erarbeiten und diesen, auf einer der folgenden Beiratstagungen zur Abstimmung zu stellen. Der Verbandsschiedsrichterausschuss hat mit Schreiben vom 22. März 2010 zu der aufgeworfenen Thematik erwidert, dass die „AG Schiedsrichterkonzept“ bereits an der gewünschten Problematik arbeitet und u.a. auch im § 19 der SchO angedacht sei, die Einführung einer Abmeldefrist zum Schutz der Vereine einzupflegen.

Der Verbandsschiedsrichterausschuss plädiert jedoch dafür, diese singuläre Frage nicht für sich zu beschließen, sondern letztlich die SchO, welche sich im Rahmen der Arbeit der AG Schiedsrichterkonzept einer umfänglichen Veränderung unterziehen wird als Gesamtheit im Verlauf des Herbstbeirates 2010 zur Abstimmung zu stellen.